

KÜNSTLERPORTFOLIO · MATTHIAS MORAVEK

---

Matthias Moravek untersucht in seiner Malerei die bildnerische Darstellbarkeit von Wäldern, Wolken, Gebirgszügen, Ebenen, Dschungeln und Territorien, Landschaften im weitesten Sinn also. Wesentliche Bezugspunkte sind dabei Panoramen, Dioramen oder Reiselithographien, also kulturell geprägte Wahrnehmungen von Landschaft. Dabei interessiert ihn das künstliche Bild der Natur ebenso wie deren inhaltliche und formale Schichtungen.

Moravek - selbst ein Reisender - verdichtet dabei Themen wie die Entdeckung, Eroberung und Inbesitznahme von Landschaften, Regionen oder Kontinenten zu einer Malerei, die sich nie vollständig enträtseln lässt.

Die motivbildenden weißen Leerflächen stehen dabei als Platzhalter für das Personal des Bildes. Zudem verweigert die Dialektik von An- und Abwesenheit der Motive eine eindeutige Auflösung der gezeigten Szenerien und bestärkt die Funktion der Bilder als Sehnsuchtsorte.

Seine Bilder changieren stets zwischen Figuration und Abstraktion. Häufig kontrastiert Moravek einen zumeist freien, malerischen Gestus mit bewusst gesetzten, abrupt abbrechenden Farbgraten und macht so die Farbe als Material wahrnehmbar. Durch die Verwendung der Farbe in ihren verschiedenen Aggregatzuständen von körperhaft-pastos über transparent-lasierend bis zur partiellen Freilegung des Bildträgers, hinterfragt er die Möglichkeiten des Mediums Malerei und legt die konstruktive Ebene seines Bildaufbaus offen.

Die parallel entstehenden Objekte splintern den malerischen Bildraum in die dritte Dimension auf und bündeln gleichsam die einzelnen Aspekte seines künstlerischen Vokabulars.

Matthias Moravek studierte Bildende Kunst an der Kunstakademie Karlsruhe und an der Universität der Künste Berlin. Seine Werke wurden seitdem in zahlreichen nationalen und internationalen Ausstellungen gezeigt und finden sich in Sammlungen im In- und Ausland.









Trapez, 80 x 80 cm, Öl/Lack auf Leinwand, 2019





Blasen, 180 x 150 cm, Öl/Lack auf Leinwand, 2017









Manège, Artiste, je 50 x 40 cm, Öl/Lack auf Leinwand, 2019, Ausstellungsansicht Axel Obiger, Berlin



\_\_\_\_\_

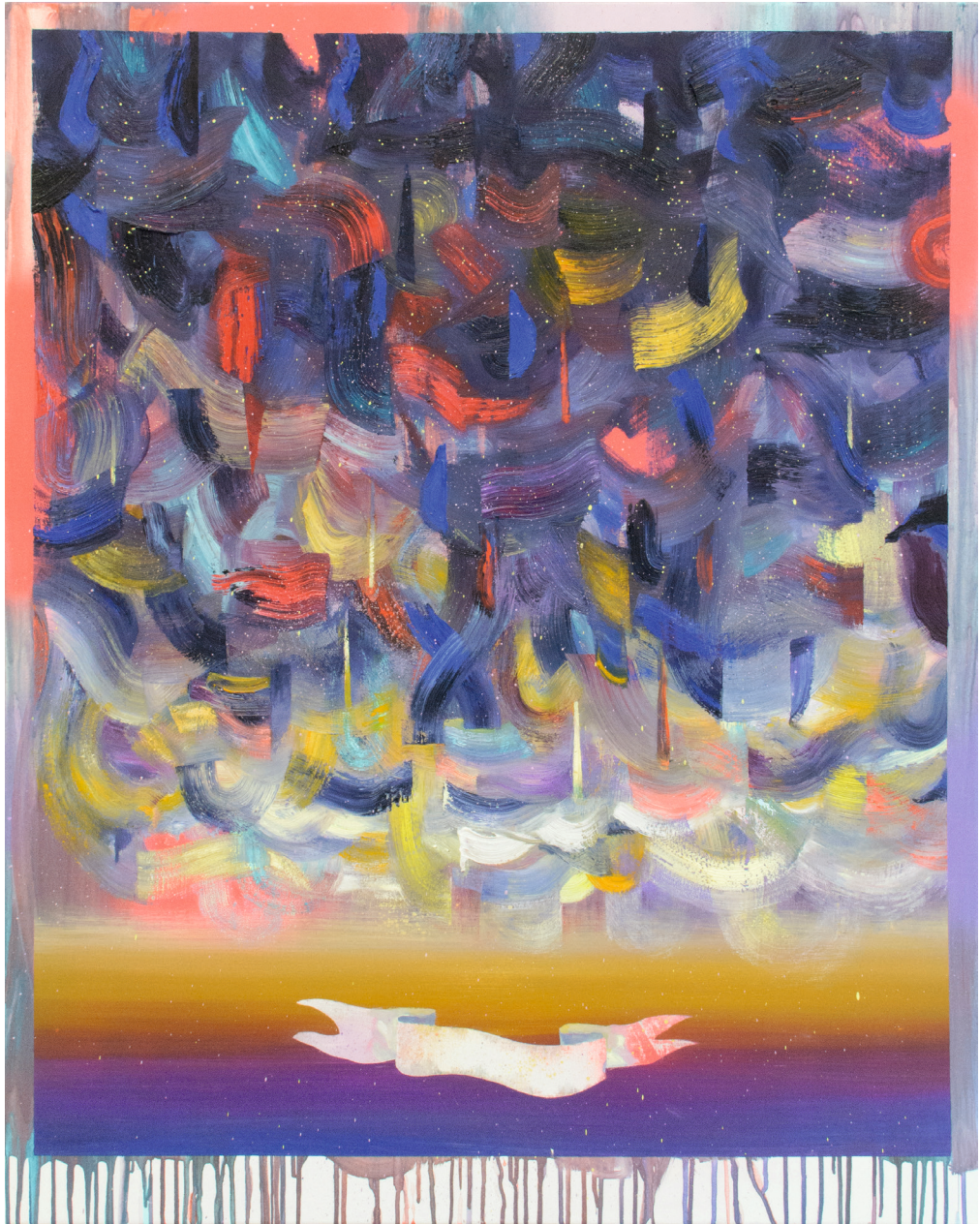






Pentimenti Panorama, Öl, Lack auf Holz und Leinwand, 160 x 140 x 40 cm, Ausstellungsansicht Galerie Greulich, Frankfurt/Main, 2015





Nocturne, Öl, Lack auf Leinwand, 100 x 80 cm, 2019









Sky Study III, 35 x 35 cm, Öl/Lack auf Leinwand, 2018







---







Ohne Titel, Öl, Lack, Leinwand, Metallstäbe, 90 x 20 x 12 cm, Ausstellungsansicht Galerie Greulich, Frankfurt/Main, 2018





L'éphémère disparu (Rue Bisson), Kreide, Grafik im öffentlichen Raum, Saint-Louis, Senegal, 2013



L'éphémère disparu (Sor, Corniche), Kreide, Grafik im öffentlichen Raum, Saint-Louis, Senegal, 2013



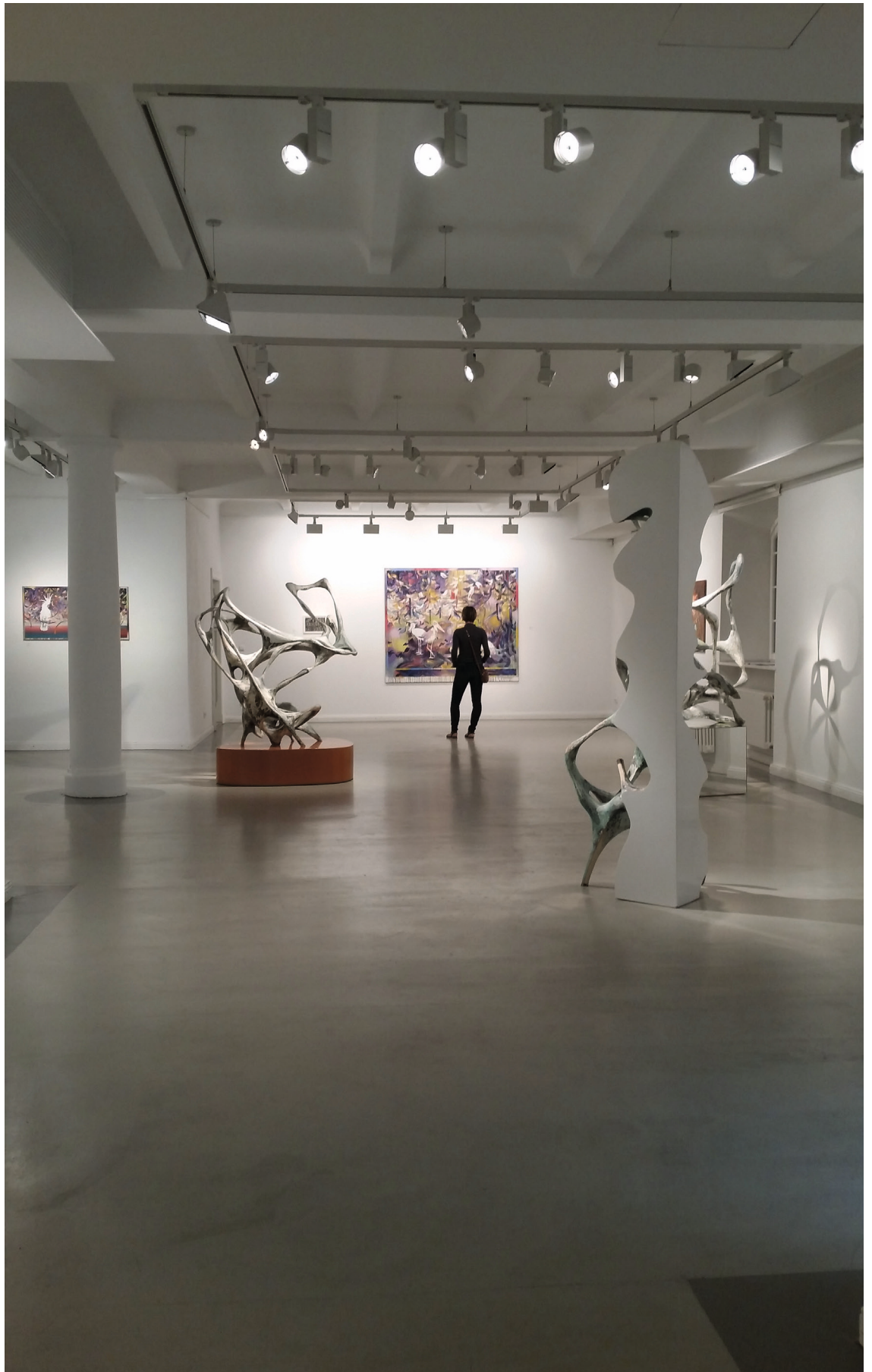


L'éphémère disparu (Rue Blaise Diagne), Kreide, Grafik im öffentlichen Raum, Saint-Louis, Senegal, 2013



L'éphémère disparu (Rue Servant), Kreide, Grafik im öffentlichen Raum, Saint-Louis, Senegal, 2013





Widnis", Ausstellungsansicht ratskeller - Galerie für zeitgenössische Kunst, Berlin, 2019, Skulpturen: Wolfgang Flad



## MATTHIAS MORAVEK

geboren 1976 in Mühlacker, lebt und arbeitet in Berlin

1997-99 Studium Bildende Kunst, Kunstakademie Karlsruhe bei Max Kaminski

99-2004 Studium Bildende Kunst, UdK Berlin bei Burkhard Held

## PREISE / STIPENDIEN

- 2014 Arbeitsstipendium Galeri Miz, Istanbul
- 2013 Arbeitsstipendium Centre Waaw, Saint-Louis, Senegal
- 2013 *Vox Artis*, Raw Material Company, Dakar, Senegal
- 2010 Arbeitsstipendium Künstlerhaus Lukas, Ahrenshoop
- seit 2009 Atelierförderung des Berliner Senats
- 2008 Förderfläche der „contemporary art ruhr 08“, Welterbe Zollverein, Essen
- 2007 Publikumspreis der Ausstellung *Runde#2*, Berlin

## PUBLIKATIONEN / KÜNSTLERGESPRÄCHE / LEHRE

- 2019 *Matthias Moravek: Arte que se borra para evitar la actitud colonial*, Werkportrait, El Pais, Madrid  
*Mehr Berlin*, Werkportrait, Tagesspiel, Berlin
- 2018 *Matthias Moravek: Exil im Malstrom*, Verlag der Galerie Greulich, Frankfurt/Main, 2018
- 2018 *Zwischen Bedrohung und Idylle: Die Malerei von Matthias Moravek*, Lena Fließbach in:  
Kunst & Material, Ausgabe 64, Witten, 2018
- 2016 *Matthias Moravek: L'Éphémère disparu*, Verlag der Galerie Greulich, Frankfurt/Main, 2016
- 2014 *Perceptions and sensations*, Künstlergespräch Galerie Miz, Istanbul  
*Matthias Moravek: Geröll*, Verlag der Galerie Greulich, Frankfurt/Main 2014
- 2013 *Vox Artis*, Artist Talk, Raw Material Company, Dakar, Senegal  
*Mübafix*, Künstlergespräch, Galerie Axel Obiger, Berlin
- 2012 *Deltabeben*, Kunsthalle Mannheim (Hrsg.), Mannheim 2012  
*Assemblage*, Neues Kunsthhaus Ahrenshoop (Hrsg.), Edition Hohes Ufer, Ahrenshoop 2012
- 2010 *Ahrenshooper Seiten*, Stipendiaten des Künstlerhaus Lukas aus dem Jahr 2010,  
Edition Hohes Ufer, Neues Kunsthhaus Ahrenshoop
- 2008 *Matthias Moravek: Wir lagen vor Madagaskar*, Verlag der Galerie Greulich, Frankfurt/Main 2008  
*EB Dietzsch-Kunstpreis für Malerei*, Katalog 2008, Verlag Erhard Lemm, Geraer Bank eG, 2008
- 2004 Wintersemester 2004/2005 TU Dresden, Gastvortrag, Institut für Kunstwissenschaft
- 2001-03 Tutorium *Zeichenraum*, UdK Berlin, Wintersemester 2001/2002 - Sommersemester 2003

## EINZELAUSSTELLUNGEN

- 2019 *carte blanche* (mit Johannes Weiß), Galerie Axel Obiger, Berlin
- 2018 *Exil im Malstrom*, Galerie Greulich, Frankfurt/Main  
*es zieht vorbei*, (mit Wanda Stolle), Galerie Axel Obiger, Berlin
- 2017 *Archipelago*, Galerie Kunst2, Heidelberg
- 2015 *Pentimenti Panorama*, Galerie Greulich, Frankfurt/Main
- 2014 *Geröll*, Galerie Greulich, Frankfurt/Main  
*Riviera*, Galerie Borssenanger, Hamburg
- 2013 *Mübafix* (mit Gabriele Künne), Galerie Axel Obiger, Berlin  
*L'Éphémère disparu*, Arbeit im öffentlichen Raum, Saint-Louis, Senegal



- 
- 2011 *Gran Paradiso*, Galerie Greulich Frankfurt/Main  
2010 *Auf Achse*, Ambacher Contemporary, München  
*Basislager*, Galerie Greulich/Frankfurt/Main  
2009 *Von Huftieren und Handfeuerwaffen*, Galerie Scotty Enterprises, Berlin  
2008 *Wir lagen vor Madagaskar*, Galerie Greulich, Frankfurt  
2007 *Objekt Wildfang*, Galerie Greulich, Frankfurt am Main  
2005 *Kumpel* (mit Frederik Poppe), Galerie sphn, Berlin

GRUPPENAUSSTELLUNGEN / MESSEN (AUSWAHL)

- 2019 *Berlin Papers*, Carlton Arms, New York  
*Wildnis*, rk Galerie, Berlin  
*Um die Häuser ziehen*, Axel Obiger, Berlin  
2018 *Co/Lab*, TAM Torrance Art Museum, Los Angeles  
*Leerende Gähne*, Galerie des Westens, Bremen  
*Framed Shit*, Bar Babette, Berlin  
2017 *The early days*, Kreuzberg Pavillon, Berlin  
*Der lieben Mutter*, Axel Obiger, Berlin  
2016 *Anonyme Zeichner*, Stadtmuseum, Rüsselsheim  
*Positions*, Postbahnhof Berlin  
*Kunst Zürich*, Zürich/CH  
2015 *Interdisciplinary*, Galeri/Miz, Istanbul  
*Krautart 2.0*, Movimento Arte Ecllettica, Ragusa, Italien  
*Wildnis*, Kreuzberg Pavillon, Berlin  
*Anonyme Zeichner \* 2015*, artQ13, Rom, Galerie Geyso 20, Braunschweig,  
sowie Galerie Nord, Berlin  
2014 *Perceptions and Sensations*, Galeri/Miz, Istanbul  
*Jetzt*, Galerie Anja Knöß, Köln  
2013 *Let us snow*, Kreuzberg Pavillon, Berlin  
*Kunst Zürich*, Zürich/CH  
2012 *Homeland*, Galerie Greulich, Frankfurt/Main  
*Deltabeben*, Regionale 2012, Stadtgalerie Mannheim  
*Aus einer Stadt gefallen*, Neues Kunsthaus Ahrenshoop  
*Art Karlsruhe*, Galerie Greulich, Messe Karlsruhe  
*Berliner am Meer*, Galerie Parterre, Berlin  
2011 *Kunst Zürich*, Zürich/CH  
*Preview Berlin*, Hangar 2, Flughafen Tempelhof, Berlin  
*Art Karlsruhe*, Galerie Greulich, Messe Karlsruhe  
2010 *Quadrat Kubikmeter hoch eins*, Galerie Nachtspeicher 21, Hamburg  
*Reich sein*, Kunstverein Wiesbaden  
2009 *Schichtwechsel*, Galerie im Pfortnerhaus, Berlin  
*urban jealousy*, Künstlerhaus Bethanien, Berlin  
2008 *contemporary art ruhr 08*, Welterbe Zollverein, Essen  
*1. Teheran Biennale*, Hafriyat Karakoy, Istanbul  
*ortschaffen*, Kunstverein Tübingen